Hausaufgabenkonzept

KGS Beethovenschule und OGS Beethovenschule

Stand 22.05.2024



KGS Beethovenschule Hausaufgabenkonzept OGS Beethovenschule

Inhalt

- 1. Grundsätzliches
- 2. Organisatorisches
- 3. Hilfestellung und Mitwirkung von Eltern bzw. HA-Betreuer/innen
- 4. Kommunikation
- 5. Rückmeldebogen
- 6. Vereinbarungen zum Thema Hausaufgaben

KGS Beethovenschule Hausaufgabenkonzept OGS Beethovenschule

Hausaufgabenkonzept

1. Grundsätzliches

Das Konzept gilt für alle Kinder der Beethovenschule, also gleichermaßen für die Kinder, die in der OGS betreut werden.

Grundlage der Hausaufgaben ist der Runderlass des Kultusministeriums des Ministeriums für Schule und Weiterbildung v. 05.05.2015

- Hausaufgaben sollen die individuelle Förderung unterstützen. Sie können dazu dienen, das im Unterricht Erarbeitete einzuprägen, einzuüben und anzuwenden.
- Sie müssen aus dem Unterricht erwachsen und wieder zu ihm führen, in ihrem Schwierigkeitsgrad und Umfang die Leistungsfähigkeit, Belastbarkeit und Neigungen der Schülerinnen und Schüler berücksichtigen und von diesen selbstständig ohne fremde Hilfe in den in genannten Zeiten erledigt werden können.
 - o Für die Klassen 1 und 2 in 30 Minuten
 - Für die Klassen 3 und 4 in 45 Minuten.
- Hausaufgaben müssen regelmäßig überprüft und für die weitere Arbeit im Unterricht ausgewertet werden. Sie werden in der Regel nicht benotet, finden jedoch unter pädagogischen Aspekten Anerkennung.

2. Organisatorisches

- Jede/r Schüler/in führt ein Hausaufgabenheft und notiert darin die Hausaufgaben.
- Die Lehrer/innen notieren die Hausaufgaben an der Tafel und geben angemessene Zeit zum Notieren auch individueller Aufgaben.
- Die Lehrerinnen würdigen und überprüfen die Hausaufgaben regelmäßig.
- Die Kinder überprüfen ihre Materialien regelmäßig auf Ordnung und Vollständigkeit.
- In der OGS werden die Hausaufgaben in der Regel in den jeweiligen Klassenräumen, in der Regel mit festen Bezugspersonen und in jahrgangsbezogenen Gruppen erledigt.
- Jedes Kind benötigt einen ruhigen Arbeitsplatz. Die Hausaufgabenbetreuer/innen (Lehrerin oder OGS-Betreuerin) weisen den Kindern feste Sitzplätze zu.
- Wenn ein Kind Schwierigkeiten damit hat, in Ruhe zu arbeiten, kann die HA-Betreuerin es in einer anderen Gruppe weiterarbeiten lassen. Desgleichen kann das Kind dazu angehalten werden, vor der Tür des Raumes bei geöffneter Tür an einem Einzeltisch weiterzuarbeiten.
- Wenn in einer Hausaufgabengruppe der OGS die meisten Kinder deutlich vor der Zeit fertig geworden sind, können u.U. Gruppen mit wenigen noch arbeitenden Kindern für den Rest der Stunde zusammengelegt werden.
- Von Freitag auf Montag sowie vor Feiertagen werden keine Hausaufgaben aufgegeben. Ausnahmen gelten für den Fachunterricht, der weniger als vier Stunden wöchentlich erteilt wird. Freitags findet in der OGS keine Hausaufgabenbetreuung statt.
- Während der Hausaufgabenzeit in der OGS werden Kinder nicht abgeholt.

3. Hilfestellung und Mitwirkung von Eltern bzw. HA-Betreuer/innen

- Eltern bzw. HA-Betreuerinnen tragen Sorge für eine förderliche Arbeitsatmosphäre.
- Das Kind bearbeitet selbstständig seine Aufgaben, wobei Hilfe in Form von Gesprächsbereitschaft angeboten werden kann.

- Wenn ein Kind in der OGS eine Frage hat, hebt es die Hand und wartet, bis die HA-Betreuerin zu ihm geht.
- Für die regelmäßigen häuslichen Übungen (z.B. Lernwörter, Leseübungen, 1x1-Reihen) ist die Kontrolle durch die Eltern erforderlich.
- Eltern bzw. HA-Betreuerinnen kontrollieren die Hausaufgaben auf Vollständigkeit und unter Umständen auch auf Richtigkeit. Fehler sind erlaubt. Sie gehören zum Lernprozess.
- Die Kontrolle auf Richtigkeit ist in der OGS nicht verpflichtend.
- Eltern bzw. HA-Betreuer/innen achten darauf, dass der vorgegebene Zeitraum für die Erledigung der Hausaufgaben eingehalten wird. Bei wiederholtem, deutlichem Über- bzw. Unterschreiten des vorgegebenen Zeitraums informieren sie die Klassenlehrerin.
- Die Eltern lassen sich die Hausaufgaben täglich zeigen.

4. Kommunikation

- Werden die Hausaufgaben mehrmals nicht erledigt, erhalten die Eltern eine schriftliche Nachricht. Sollte eine erneute Mitteilung erforderlich sein, werden die Eltern von der Klassenlehrerin ggf. zu einem Gespräch eingeladen.
- Zwischen Eltern, Lehrerinnen und OGS-Team besteht die Möglichkeit, einen gemeinsamen Gesprächstermin zu vereinbaren.
- Während der Elternsprechtage stehen auch die Betreuerinnen der OGS für ein Gespräch zur Verfügung.
 Gesprächsbedarf wird im Vorfeld angemeldet.
- Das Hausaufgabenheft dient auch für kurze Mitteilungen zwischen Lehrerin oder HA-Betreuerin und Eltern.
- Berichtenswertes Verhalten des Kindes im Rahmen der Hausaufgabenbetreuung kann in der OGS anhand eines vorliegenden Informationsblatts kurz dokumentiert werden. Die Eltern erhalten dieses Formular zur Kenntnisnahme, zeichnen es ab und geben es über das Kind wieder an die OGS zurück.
- Das Informationsblatt für die Klassen- oder Fachlehrerin verbleibt bei dieser.
- Die Informationsblätter dienen ausschließlich der Information und werden nicht für die Benotung herangezogen. Sie werden auch nicht als Drohung verstanden oder eingesetzt.

5. Rückmeldung an Klassen- oder Fachlehrerin OGS Beethovenschule -

Hausaufgabenbetreuung

	(Name des Kindes) hat die Hausaufgaben nicht in der vorgegebenen Zeit
geschat	fft:
□ Math	e 🗆 Deutsch 🗆 Sachunterricht 🗆 Englisch 🗆
	hat nicht konzentriert gearbeitet.
	hat die Aufgabenstellung auch nach zusätzlicher Erklärung nicht verstanden.
	konnte die Aufgabenstellung nicht selbstständig bearbeiten.
	hatte die Arbeitsunterlagen zum Erledigen der Hausaufgaben nicht dabei.
	hatte kein Hausaufgabenheft.
	konnte nicht motiviert werden, die Hausaufgaben zu Ende zu bringen.
	konnte die Hausaufgaben nicht fertig machen, weil er/sie im Hausaufgabenraum wiederholt gestört hat.
	Die für die Erledigung der Hausaufgaben vorgesehene Zeit stand nicht zur Verfügung.
	Die Hausaufgaben waren insgesamt sehr umfangreich.
	Sollte die Hausaufgaben zu Hause fertig stellen:Ja □ Nein □
	Datam, Haasaajyabenbetreaerii
	ormation zu den Hausaufgaben für Eltern OGS Beethovenschule - Hausaufgabenbetreuung (Name des Kindes) hat die Hausaufgaben nicht in der vorgegebenen Zeit
gescha	fft:
□ Math	e 🗆 Deutsch 🗆 Sachunterricht 🗆 Englisch 🗆
	hat nicht konzentriert gearbeitet.
	hat die Aufgabenstellung auch nach zusätzlicher Erklärung nicht verstanden.
	konnte die Aufgabenstellung nicht selbstständig bearbeiten. hatte die Arbeitsunterlagen zum Erledigen der Hausaufgaben nicht dabei.
Ш	Fehlende Materialien:
	hatte kein Hausaufgabenheft.
	konnte nicht motiviert werden, die Hausaufgaben zu Ende zu bringen.
	konnte die Hausaufgaben nicht fertig machen, weil er/sie im Hausaufgabenraum wiederholt gestört hat.
	Die für die Erledigung der Hausaufgaben vorgesehene Zeit stand nicht zur Verfügung.
	Die Hausaufgaben waren insgesamt sehr umfangreich.
	Sollte die Hausaufgaben zu Hause fertig stellen:Ja □ Nein □
	Datum, Hausaufgabenbetreuer/in
	Zur Kenntnis genommen:



Vereinbarungen zum Thema Hausaufgaben

- Hausaufgaben dienen der eigenständigen Vertiefung, Übung und ggf. Vorbereitung von Unterrichtsinhalten.
- Es gibt täglich Hausaufgaben, außer freitags und vor Feiertagen. (Ausnahmen bei Ausflügen etc.)
- ➤ Während der Hausaufgabenzeit in der OGS werden die Kinder nicht abgeholt.
- Der zeitliche Umfang der Hausaufgaben beträgt:

Klasse 1 und 2: 30 Minuten Klasse 3 und 4: 45 Minuten

- > Die Schüler und Schülerinnen führen spätestens ab der 2. Klasse ein Hausaufgabenheft.
- Die Hausaufgaben sollen von den Kindern selbstständig ausgeführt werden können. Bei Fragen und Problemen können helfende Hinweise gegeben werden, aber keine ausführlichen Erklärungen. Dann gibt es eine Rückmeldung an die Lehrkraft.
- Die Hausaufgaben werden auf Vollständigkeit geprüft. Auf Fehler kann hingewiesen werden.
- Die Hausaufgaben werden von der Lehrerin gewürdigt.
- Die Eltern lassen sich die Hausaufgaben ihrer Kinder täglich zeigen.